



Fachstelle Prävention Essstörungen Praxisnah

PEP engagiert sich seit 1999 mit seinen vielfältigen praxisnahen Angeboten in der Prävention und Früherkennung von Essstörungen und Adipositas.

PEP vertritt ein interdisziplinäres Verständnis von emotionaler Gesundheit im Umgang mit Essen, Bewegung und Figur.

PEP entwickelt Präventionsmodule, -materialien und -interventionen für spezifische Zielgruppen und schult MultiplikatorInnen.

PEP vermittelt Betroffenen Beratungsstellen und unterstützt Angehörige und Umfeld von Betroffenen.

PEP wird unterstützt durch die Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern und das Inselpital.

Erreichbarkeit

Fachstelle

telefonisch jeweils Montag, Donnerstag und Freitagmorgen unter

076 368 96 17 oder per [Mail](#)

Sekretariat

jeweils Montagnachmittag und Donnerstagmorgen per [Mail](#)